

THOMAS FUCHS

111
ORTE IN
NORD-
HOLLAND
DIE MAN
GESEHEN
HABEN
MUSS



KOMPLETT
ÜBERARBEITETE
NEU-
AUFLAGE

emons:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.



© Emons Verlag GmbH
Cäcilienstraße 48, 50667 Köln
info@emons-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten

© der Fotografien: Thomas Fuchs, außer:

Ort 3: Evren Demirci; Ort 7 unten: De Bazaar; Ort 10: Johan Görtemöller;
Ort 17: De Waddel; Ort 20: Gemeente Diemen/Shane van Hattum;
Ort 27, oben: Cor Appelo, unten: VVV Enkhuizen; Ort 32: Harald Ames;
Ort 32: Karin Rövekamp; Ort 36: Jippies Kattencafé; Ort 37: Jopenkerk;
Ort 43: Teylers Museum Haarlem, the Netherlands; Ort 49: Hilversum Business
Center/Guus de Groot; Ort 54: J. Veith; Ort 65: Atlantikwall Centrum;
Ort 66: Fort Kijkduin; 74: Kasteel Radboud; Ort 75: Tony Perez;
Ort 82: Stefan Krofft; Ort 84: Sem van Hoogstraaten; Ort 87: Fred Oudejans;
Ort 90: Esther Quelle; Ort 95: Kees van der Veer; Ort 99: Txlxt Txlxt;
Ort 101: Arend Mesman; Ort 104: Beemster; Ort 105: Laura Wagemakers;
Ort 109: Marten Vis; Ort 110: Chris Schotanus

© Covermotiv: [shutterstock.com/Victor Metelskiy](https://www.shutterstock.com/Victor+Metelskiy)

Covergestaltung: Karolin Meinert

Lektorat: Jens Dreisbach

Layout: Eva Kraskes, nach einem Konzept

von Lübbecke | Naumann | Thoben

Kartografie: altancicek.design, www.altancicek.de

Kartenbasisinformationen aus Openstreetmap,

© OpenStreetMap-Mitwirkende, ODbL

Druck und Bindung: CPI – Clausen & Bosse, Leck

Printed in Germany 2025

ISBN 978-3-7408-2369-6

Erstausgabe 2019

Aktualisierte Neuauflage März 2025

Unser Newsletter informiert Sie
regelmäßig über Neues von emons:

Kostenlos bestellen unter
www.emons-verlag.de

Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen
insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß
§ 44b UrhG (»Text und Data Mining«) zu gewinnen, ist untersagt.

49 Der Mercurius

Goldene Zeiten

Golden Earring – ursprünglich mit einem »s« am Ende: Golden Earrings – wurden 1961 in Den Haag gegründet. Sie sind die dienstälteste und erfolgreichste Rockband der Niederlande. Die Gruppe genießt Legenden-Status, weil sie erstens Rock in heimatlichen Gefilden salonfähig machte und zweitens im Ausland dafür sorgte, dass Holland auf der Weltkarte der Rockmusik gebührende Beachtung fand. Mittlerweile sind nicht mehr alle Mitglieder am Leben, aber die verbleibenden Recken wollen 2025 auf eine Abschiedstour gehen, die bis 2026 andauernd soll.

Der größte Hit von Golden Earring war »Radar Love«, ein Song, der durch das exzellente Schlagzeugspiel Cesar Zuiderwijjks und den markanten Gesang von Barry Hay geprägt wurde. Womit wir endlich bei der Merkur-Statue in Hilversum wären.

Laut eigener Aussage kam Barry Hay die Idee für den Titel »Radar Love«, als er nach Hilversum hineinfuhr und auf der linken Straßenseite eine komische Statue sah, die griesgrämig dreinblickte. Man könnte vermuten, er wäre an der Stelle geblitzt worden, aber dafür gibt es keine Belege.

Die Statue ist – wie offenbar fast alles in Hilversum – von Willem Marinus Dudok (siehe Ort 52) 1958 entworfen worden. Bestellt hatte sie ein Druckbetrieb, der die Figur des römischen Gottes des Handels fürderhin als Firmenlogo nutzte. Als 2007 Hans Boonstra und Roel Mühlstaff das Gelände übernahmen und zum Hilversum Business Center ausbauten, übernahmen sie auch die Säule mit dem an der Spitze thronenden Handelsgott. Allerdings war vom ursprünglichen Glanz des Kunstwerks nicht mehr allzu viel zu sehen. Das wollten die neuen Besitzer schleunigst ändern. Sie ließen den Mercurius aufwendig restaurieren, und als die Statue wieder in altem Glanz erstrahlte, wurde sie im Frühsommer 2024 – natürlich in Anwesenheit des Rock-Urgesteins Barry Hay – noch einmal eingeweiht. Nun strahlt der Merkur wieder wie früher.



Adresse Zeverijnstraat 6, 1216 GK Hilversum | **Google-Maps-Code** 6592+P4 Hilversum, Niederlande | **ÖPNV** Bus 1 Haltestelle Zeverinplantsoen; **Eisenbahn** Hilversum | **Anfahrt** A1 Richtung Amsterdam, Ausfahrt 9a auf A27 Richtung Hilversum, Ausfahrt 33 (Hilversum) nehmen und Diependaalselaan folgen | **Tipp** Madurodam (George Maduroplein 1, 2584 RZ Den Haag, www.madurodam.nl) in Südholland ist eine Art Niederlande in Miniaturausgabe. Lange gab es dort auch ein mit Miniatur-Fans und Miniatur-Musikern nachgebautes Open-Air-Konzert von Golden Earring als Exponat. Fans kämpfen seit einiger Zeit dafür, dass dieses Ausstellungsstück bald zurückkehrt.



Thomas Fuchs schrieb mehrere Bücher über die Niederlande, die sich mit verschiedenen Aspekten des Landes befassten. Bei Emons erschien »111 Orte in Amsterdam, die man gesehen haben muss«. Dass der Autor noch andere Dinge im Kopf hat, beweist der ebenfalls bei Emons erschienene Titel »111 deutsche Biere, die man getrunken haben muss«.

Wo nahmen The Police
 Welthits auf? Wo
 »verschlumpfte« Vader
 Abraham? Und wo kann
 man beim Einschlafen
 richtige Schäfchen zählen?

Nordholland hat mehr zu
 bieten als lange Strände
 und wilde Dünen.
 Kommen Sie mit auf
 eine ungewöhnliche
 Entdeckungstour abseits
 der bekannten Pfade.

ISBN 978-3-7408-2369-6 18,95 € (D)



9 783740 823696

19,50 € (A)

